

Predigt Weihnachten 2022

Thema: *Es werde Licht*

Im Anfang war das Licht

Liebe in weihnachtlicher Freude versammelte Schwestern und Brüder!

Wenn wir an den Anfang der Bibel schauen, an den Anfang der Welt, in das Buch Genesis, dann hören wir als die ersten Worte, die der Schöpfer spricht: Es werde Licht! – Finsternis war überall und Gott erhellte dieses Dunkel durch sein machtvolles Wort. Es werde Licht! Und es wurde Licht. Für uns ist das Licht etwas ganz Selbstverständliches, nicht nur das Sonnenlicht, sondern auch das elektrische Licht – wir drücken auf den Knopf und es wird hell, zu jeder Zeit und in jedem beliebigen Raum oder Gebäude. Ein Leben ohne Licht können wir uns ganz nicht vorstellen, ebenso wie eine Advents- und Weihnachtszeit ohne Lichter und Kerzenschein. Licht gibt uns ein Gefühl von Geborgenheit, es vermittelt Wärme und auch Sicherheit. Im Dunkel fühlen wir uns unwohl, unbehaglich, verloren. Licht hat eine eindrucksvolle Symbolik und ist ein starkes Zeichen. Wir feiern Weihnachten in unseren Breiten, wenn die Welt am dunkelsten, die Tage am kürzesten und die Nächte am längsten sind. Hier verstärkt sich unsere Sehnsucht nach dem Licht, unsere Sehnsucht nach dem Licht der Welt – jenem Licht, dass in die Welt gekommen ist – jenem Licht, dass die Propheten angekündigt haben – jenem Licht, dass sich im Glanz der himmlischen Heerscharen widerspiegelt – jenem Licht, nachdem sich die ganze Welt sehnt, auch heute noch. Unsere Welt kennt so viel Dunkelheit, wir erfahren das im eigenen Leben, wir bekommen das mit in den Medien. Vielerorts und im Leben vielen Menschen regieren Nacht und Finsternis.

Licht ist Leben und Freude

Wenn wir heute Weihnachten feiern, dann feiern wir das Licht, das unsere Dunkelheiten erhellen kann, das Licht, das seit Anbeginn der Schöpfung in dieser Welt da ist. In den Texten an Weihnachten begegnet uns das Licht immer wieder und es ist verbunden mit einer hoffnungsvollen Botschaft.

Prophet Jesaja Christmette: „Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen, die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf.“ – Das Licht von Weihnachten erhellt den Schatten des Todes. Durch dieses kleine Kind in der Krippe wird am Holz des Kreuzes der Tod ein für alle Mal besiegt und das Licht des Lebens erstrahlt am Ostermorgen. Die Zusage vom Licht, die der Prophet macht, wird in eine Zeit verschiedenster Dunkelheiten hinein verkündet: Leben unter einer Besatzungsmacht, sich durch Fehlverhalten um Lebensmöglichkeiten bringen, das Gefühl der Gottverlassenheit. Es ist eine Zusage, dass Veränderung möglich ist, eine Veränderung, Wandlung, die Gottes Initiative entspringt. Gott schafft neue Perspektiven und eine verheißungsvolle Zukunft - Es werde Licht!

Lukasevangelium Christmette: „In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie.“ – Es ist das göttliche Licht, das uns umgibt, auch uns will der Glanz des Herrn umstrahlen, nicht nur heute, sondern alle Tage unseres Lebens. Mit diesem Licht kommt eine wundervolle Botschaft ins Leben, nämlich, dass Gott uns liebt und dass ein jeder genauso von Gott gewollt ist, wie er ist. Dieses Licht leuchtet besonders hell, wenn es

in uns Nacht ist, wenn wir uns klein und unbedeutend fühlen. Gott schafft erfülltes Leben und schenkt jedem eine einmalige Würde - Es werde Licht!

Johannesprolog Weihnachtstag: „In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfasst. Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt“ – Es ist das Licht, das kein Dunkel mehr auslöschen kann. Es ist das wahre Licht, das die Menschen erleuchtet, das den Menschen die Augen öffnet. Es ist das Licht, durch das wir richtig sehen, in dem wir alles in einem „anderen“ Licht sehen können. Gott schafft Klarheit und Durchblick, Weitblick und Leben – Es werde Licht!

Das Licht von Weihnachten: Licht der Liebe

Liebe Schwestern und Brüder!

Licht ist eines DER großen Symbole und Zeichen von Weihnachten. Beim Thema Licht fällt mir immer sofort das Lieblingslied meines Kinderchores ein – das Lied mit dem schönen Titel „Licht der Liebe“. Es ist ein recht einfacher Text – eben für Kinder – aber er bringt es treffend und in einfacher Sprache auf den Punkt, worum es heute geht, das ist mir erst neu aufgefallen.

Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit, durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit. – Das weihnachtliche Licht durchbricht alle Dunkelheiten unseres Lebens und der Welt, es durchflutet die gesamte Schöpfung, Zeit und Ewigkeit.

Ein Licht weist den Weg, der zur Hoffnung führt, erfüllt den Tag, dass es jeder spürt. – Das weihnachtliche Licht führt und leitet uns durchs Leben, es gibt Zuversicht und Hoffnung.

Ein Licht macht uns froh, wir sind nicht allein. An jedem Ort wird es bei uns sein.

– Das weihnachtliche Licht schenkt Freude, er stiftet Gemeinschaft und Miteinander. Dieses Licht bringt zusammen und wirkt gegen Einsamkeit und Isolation.

Ein Licht steckt uns an, macht uns selbst zu Licht. Wir fürchten uns, weil wir leuchten nicht. – Das weihnachtliche Licht erfüllt uns selbst, unser Herz und unsere Gedanken, wir brauchen keine Angst zu haben. Wenn wir aus uns selbst heraus leuchten, können wir viele Dunkelheiten, die von außen auf uns eindringen überwinden.

Kehrvers: Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht. – Das weihnachtliche Licht ist das Licht der Liebe Gottes, die in Jesus Christus Gestalt angenommen hat und der uns versprochen hat, dass er uns niemals mehr verlassen wird. Dieses Versprechen ist bis heute gültig, er kommt uns heute wieder ganz nahe in der Kommunion. Dieses Lied hat eine zutiefst weihnachtliche Botschaft, so wie die Texte von heute und morgen (gestern und heute). Lassen wir uns wieder ein auf die Botschaft des Lichtes, des Lichtes der Heiligen Nacht, der Lichtes von Weihnachten

Liebe Schwestern und Brüder! In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein frohes und gesegnetes, friedvolles und freudvolles, und ganz besonders ein lichtreiches Weihnachtsfest. Das göttliche Licht, das seit Anbeginn der Schöpfung da ist, in Jesus Christus neu aufgeleuchtet ist und dass alle Dunkelheiten erhellen kann, soll auch euer Leben erfüllen und durchfluten, es soll sich ausbreiten und sich vermehren. Das Licht der Liebe, der Sohn Gottes, Jesus soll euer Leben begleiten. Es werde Licht! – und es bleibe Licht. Amen.